

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der Fakultät für Informatik an der Universität der Bundeswehr München die

W3-Universitätsprofessur für „Wirtschaftsinformatik, insbesondere Gestaltung von Informationssystemen“

zu besetzen.

Die Schwerpunkte des Forschungsprofils der W3-Professur „Wirtschaftsinformatik, insb. Gestaltung von Informationssystemen“ liegen in der Gestaltungsorientierten Forschung in einem oder mehreren relevanten Bereichen vor, wie der Modellierung betrieblicher Informationssysteme, der Digitalen Transformation, der Entwicklung, der Integration und dem Betrieb von Informationssystemen. Ein starker Bezug zu neuen Technologien wie beispielsweise der Künstlichen Intelligenz, oder dem Process Mining sind von Vorteil. Es wird eine Kooperation mit den Kolleginnen und Kollegen der Fakultät für Informatik und der Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit herausragender wissenschaftlicher Qualifikation und didaktischer Eignung, die die Wirtschaftsinformatik, insbesondere die Gestaltung von Informationssystemen in Forschung und Lehre umfassend vertritt. Die wissenschaftliche Qualifikation soll durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie einschlägige Publikationen in Fachzeitschriften nachgewiesen werden.

Sie bzw. er sollte in Themen der Wirtschaftsinformatik international hervorragend ausgewiesen sein, in der Regel durch Beiträge auf internationalen Konferenzen und in Journals ersten Ranges. In der Lehre sollen von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber grundlegende und weiterführende Veranstaltungen in der Wirtschaftsinformatik in den Bachelor- und Master-Studiengängen der Fakultät angeboten werden, sowie auch Angebote für weitere Studiengänge an der Universität der Bundeswehr München gemacht werden. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll auch in der Lehre exzellent ausgewiesen sein. Erwartet werden zudem die Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln und zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie die Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung.

Die Universität der Bundeswehr München bietet für Offizieranwärterinnen und -anwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium an, das im Trimestersystem zu Bachelor- und Masterabschlüssen führt. Das Studium wird durch fächerübergreifende, berufsqualifizierende Anteile des integralen Begleitstudiums *studium plus* ergänzt. Die Universität der Bundeswehr München ist eine familienorientierte Einrichtung, die für Gleichstellung, Vielfalt und Chancengerechtigkeit steht. Von der zukünftigen Stelleninhaberin bzw. dem zukünftigen Stelleninhaber wird die Übernahme einer gleichstellungs- und diversitätsorientierten Führungsverantwortung erwartet. Die Lehrveranstaltungen im Bachelor sind in deutscher Sprache zu halten.

Die Einstellungsvoraussetzungen und die dienstrechtliche Stellung von Professorinnen und Professoren richten sich nach dem Bundesbeamtengesetz. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer am Tag der Ernennung das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb ausdrücklich Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 11.11.2026** als vertrauliche Personalsache elektronisch an berufungen.informatik@unibw.de oder postalisch an den **Dekan der Fakultät für Informatik, Prof. Dr. Wolfgang Hommel, Universität der Bundeswehr München, 85577 Neubiberg**.

Mit der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten von den für das Bewerbungsverfahren zuständigen Stellen verarbeitet werden. Nähere Angaben zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage der Universität der Bundeswehr München.